

Bericht zur Weihnachtsaktion 2017



Verein ehemaliger Schüler und Freunde des Institut La Salle Neuchâtel

Jedes Jahr, kurz vor Weihnachten, flattern unzählige Bettelbriefe in unsere Briefkästen. Auch regionale Tageszeitungen sammeln für Weihnachtsaktionen und Fernsehstationen drücken auf unsere Tränendrüsen, weil anscheinend jeder Rappen zähle.

Es liegt mir fern, diese Wohltäter in irgend einer Form zu kritisieren oder in Frage zu stellen. Eines weiss ich aber ganz gewiss: Jeder Franken, der dem Verein ehemaliger Schüler und Freunde des Institut La Salle gespendet wird, kommt zu 100% bedürftigen Mitmenschen zu gute. Einzig Porti, Drucksachen und Büromaterial müssen wir in Abzug stellen. Sogenannte Verwaltungs- und andere Unkosten gibt es bei uns nicht. Alle Beteiligten arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich.

Deshalb konnten wir auch dieses Jahr wiederum 126 Familien mit insgesamt 391 Kindern zu Weihnachten eine riesige Freude bereiten. Vielen Familien wäre es ohne unsere Unterstützung unmöglich gewesen, ihren Kindern ein Geschenk unter den Weihnachtsbaum zu legen. Die erhaltenen Dankesbriefe bezeugen dies. Manchmal kann ich es kaum glauben, wie gross die Not in unserem Lande ist.

Zu den Fakten:

Am 10. Oktober dieses Jahres startete die Weihnachtsaktion 2017. Ich schickte die Familienkarten an unsere Hilfsstellen in der ganzen Schweiz. Drei Wochen später schickten sie mir die Karten zurück. Familien, die, aus welchen Gründen auch immer, nicht mehr bedürftig sind, wurden gestrichen. Neue bedürftige Familien wurden in die Listen aufgenommen.

Anhand eines Verteilerschlüssels konnte ich ermitteln, wie viele Geschenkkarten à CHF 100.- jede Familie erhalten wird. Als ich dies errechnet hatte, bestellte ich bei der Migros Ostschweiz die Geschenkkarten. Einige Tage später wurden sie mir zugeschickt.

Nun konnte ich beginnen, die Couverts mit einem Weihnachtsbrief, einem Face à la vie und den Geschenkkarten zu füllen. Die Umschläge wurden etikettiert und am 11. Dezember brachte ich sie zufrieden und voller Freude zur Post. Ich wusste, morgen würden sich sehr viele Menschen an diesem Beitrag unseres Vereins riesig freuen. Die erhaltenen Dankesbriefe bestätigen dies.

Nachdem ich die Buchführung erledigt und unserem Kassier Christian geschickt hatte, war für mich die Weihnachtsaktion einmal mehr abgeschlossen.

Alljährlich darf ich euch, liebe Spender und Gönner, für euren Obulus ganz herzlich danken. Mit eurem Beitrag habt ihr am Weihnachtsfest 2017 391 Kinder glücklich und zufrieden gemacht.

Brunnen, Januar 2018

Sepp Hügi
Projektleiter Weihnachtsaktion